

NEUGESTALTUNG DER PH NÖ IN BADEN ABGESCHLOSSEN

In rund drei Jahren Bauzeit hat die Bundesimmobiliengesellschaft das Hochschulgebäude, die Praxisvolksschule sowie die Mensa der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich in Baden neu errichtet und die Sporthalle generalsaniert. Mit Fertigstellung des neuen Campus-Vorplatzes ist das 45 Millionen Euro Projekt "Neugestaltung Pädagogische Hochschule Niederösterreich" seit kurzem abgeschlossen.

Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) als Bauherr und Gebäudeeigentümer hat die Pädagogische Hochschule (PH) Niederösterreich in Baden in rund drei Jahren Bauzeit größtenteils neu errichtet beziehungsweise generalsaniert. Die Bauarbeiten haben Anfang 2015 begonnen und wurden bei laufendem Betrieb durchgeführt. Jetzt steht den Schülern, Studierenden und Lehrenden modernste Infrastruktur auf rund 13.200 Quadratmetern zur Verfügung. Die BIG investierte rund 45 Millionen Euro in die Neugestaltung der PH Niederösterreich. Die Pläne für das Bauprojekt stammen von Marte.Marte Architekten ZT GmbH.

Hochschulgebäude alt weicht Campusplatz neu

Die PH Niederösterreich besteht aus vier Gebäuden. Der Altbestand wurde sukzessive abgebrochen und neu errichtet beziehungsweise saniert. Die neue **Praxisvolksschule** ist bereits seit August 2016 übergeben und in einem eigenen Haus auf zwei Stockwerken untergebracht. Neun Klassenräume, zwei Sonderunterrichtsräume, sowie offene Flächen ermöglichen den Einsatz unterschiedlicher Lehrmethoden. Zudem gibt es ausreichend Raum für Bewegung und Rückzug. Der **Neubau der Mensa** ist ebenfalls seit Sommer 2016 in Betrieb. Im Frühsommer 2017 erfolgte die Fertigstellung des **neuen Hochschulgebäudes**. Im Erdgeschoß liegt ein großzügiges Foyer, das auch für Festakte genutzt werden kann. Außerdem sind hier die Bibliothek und ein großer Hörsaal untergebracht. Im ersten und zweiten Obergeschoß finden geschlossene, helle Seminarräume sowie offene Lern- und Kommunikationszonen Platz. Im dritten Obergeschoß befindet sich die Hochschulverwaltung mit Büros und Besprechungsräumen. Der **Sportstättentrakt** samt Schwimmhalle wurde generalsaniert und wie geplant Ende 2017 übergeben. Die vier Gebäude gruppieren sich um einen neuen Campus-Vorplatz. Der Platz ist mit Sitzgelegenheiten ausgestattet. Vor kurzem wurde die Dachkonstruktion über dem Vorplatz fertiggestellt und damit das Bauprojekt abgeschlossen.

Zitate

Wolfgang Gleissner, Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft: *"Die BIG investierte rund 45 Millionen Euro in die Neugestaltung der PH Niederösterreich. Der Standort verfügt nun über ein vielfältiges, flexibel einsetzbares Raumangebot und schafft damit ideale Rahmenbedingungen für die Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften und den Einsatz neuer Unterrichtsmethoden. Für die BIG ist die Neugestaltung der PH Niederösterreich aktuell eines der größten Schulbauprojekte in Österreich und ein Vorzeigeprojekt für unsere Expertise im Bildungsbau."*

Erwin Rauscher, Rektor der PH Niederösterreich:

"Gebaute Pädagogik lehrt Denken, nicht bloß das Gedachte.

Gebaute Pädagogik lebt Dialog, nicht Hierarchie.

Gebaute Pädagogik ermächtigt, sie erlaubt nicht.

Gebaute Pädagogik verbindet Tradition mit vergleichender Innovation.

*Gebaute Pädagogik beteiligt Betroffene.
Gebaute Pädagogik pflanzt den architektonischen Entwurf in die Ingeniosität der Herzen.
Gebaute Pädagogik wirkt als Szenario der Begegnung.
Gebaute Pädagogik gibt forschendem Lernen Raum, dessen Sinnziel Freiheit ist."*

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS
Pressesprecher BIG Konzern
T +43 5 0244 - 1350
E ernst.eichinger(at)big.at, www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.089 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,2 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 11,4 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 553 Liegenschaften mit rund 1,6 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2016/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.089
Vermietbare Fläche	7,2 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 911
Bilanzsumme	€ 12,5 Mrd.
Mieterlöse	€ 827 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 516,6 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften